

# Bürgerversammlung des 02. Stadtbezirks am 07.11.2019

## Betreff - Antrag

Parkbereich Maistrasse für Anwohner

### Antrag zum Themengebiet Verkehr

Antrag: Die Maistrasse - gesamt oder zumindest den Teilbereich Walter- bis Kapuzinerstrasse (um die Frauenklinik zu berücksichtigen) - zur 30er Zone mit Anwohnerparken ausweisen.

### Raum für Vermerke des Direktoriums

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> ohne Gegenstimme angenommen | <input checked="" type="checkbox"/> mit Mehrheit angenommen |
| <input type="checkbox"/> ohne Gegenstimme abgelehnt  | <input type="checkbox"/> mit Mehrheit abgelehnt             |

## Antrag Bürgerversammlung Isarvorstadt – 07.11.19

Antrag :

Parkbereich Maistrasse für Anwohner

Die Maistrasse hat sich in den vergangenen Jahren durch ihre exponierte, innenstädtische Lage zu einer extrem vielbefahrenen Strasse entwickelt. Der Aus- und Umbau von Wohnungen und älterer Bausubstanz, der Neubau von Wohnanlagen, die Ansiedlung mehrerer international ausgerichteter Gastrokonzepte, Burgerlokale und Bars bringen eine große Anzahl an Gästen mit sich und damit verbunden viel Verkehr (teilweise mit sehr hohen Geschwindigkeiten und großer Gefahr für Kinder; Anmerkung: es finden sich mehrere Kindergärten und -tagesstätten in der Maistrasse). Vor allem seit Eröffnung der ‚alten Utting‘ und während des Oktoberfestes bzw. weiterer Veranstaltungen auf der Theresienwiese (hier zählt die Maistrasse als ‚Einzugsgebiet‘) ist es teilweise und vor allem abends unmöglich als AnwohnerIn, die beruflich oder privat auf das Auto angewiesen sind, mit Parklizenz einen Parkplatz für den eigenen Wagen zu finden. Dies führt zu einer zeitaufwändigen, nervenaufreibenden, verzweifelten Suche. Zwischenzeitlich sieht die Lage so aus, dass ab 18Uhr selbst Feuerwehr- und Garagenzufahrten zugestellt sind – was ein Sicherheitsrisiko birgt. Erschwerend kommt hinzu, dass seit ca. 2 Jahren ca. 15-20% der Parkplätze verloren gehen, weil Parkverbote aufgrund von Baumaßnahmen, Umzügen und Baustellen aufgestellt sind. Eine Abstimmung scheint hier nicht möglich, denn teilweise steht nahezu eine gesamte Straßenseite nicht zur Verfügung. Im Bereich der Maistrasse/Walterstrasse/Thalkirchnerstrasse befinden sich wenige, nur für Anwohner ausgewiesene Parkplätze. Einzig ein kurzes Stück in der Tumblingerstrasse ist als 30er Zone mit Anwohnerparken ausgeschildert.

**Antrag: Die Maistrasse - gesamt oder zumindest den Teilbereich Walter- bis Kapuzinerstrasse (um die Frauenklinik zu berücksichtigen) - zur 30er Zone mit Anwohnerparken ausweisen.**

Eine Lösung für Besucher (mit längerem Aufenthalt) oder die entfallenen Parkgebühren könnte so aussehen, dass an den Parkautomaten 24-Stunden Tickets für z.B. 20€ zu erwerben sind. Alternativ könnte dem Beispiel Zürichs gefolgt werden, wo Besucher einen Tagespass online oder bei Behörden/Polizeidienststellen erwerben können. Damit würde unterbunden, dass gerade am Abend Parkraum von Gästen der Lokale in Beschlag genommen wird, zumal sich die U-Bahn-Station fußläufig ca. 5-10 Gehminuten befindet. Ein Teil des innerstädtischen Verkehrs könnte unterbunden werden.

Bitte folgen Sie diesem Antrag, indem Sie Ihre Stimme geben. Lassen Sie der Maistrasse eine Vorbildfunktion zu kommen, der noch weitere Strassen folgen könnten, um den Innenstadtbereich verkehrsberuhigter und für die Anwohner wieder angenehm und lebenswert zu machen.